



# Prävention interpersoneller Gewalt im Sport

Impulsvortrag

Carina Hagen

Judotrainer wegen Missbrauchs verurteilt

## Kein Geständnis, keine Kooperation, keine Entschuldigung

Das Landgericht Berlin hat einen Judotrainer wegen zum Teil schweren sexuellen Missbrauchs zu sieben Jahren Haft verurteilt. Das Gericht nahm dem Angeklagten nicht ab, Opfer einer Verschwörung geworden zu sein.

Aus Berlin berichtet **Markus Sutera**  
07.12.2020, 19.25 Uhr

## Sexueller Missbrauch im Sportverein: Auf Alarmzeichen achten

Stand: 18.08.2022, 18:04 Uhr

Der frühere Turmspringer Jan Hempel berichtet in einer ARD-Doku über sexuellen Missbrauch durch seinen Trainer. Worauf sollten Eltern achten, um Übergriffe an ihren Kindern im Sport zu verhindern?

Sexualisierte Gewalt im Sport

## Studie zeigt "schwerste Menschenrechtsverletzungen"

Stand: 27.09.2022 10:09 Uhr

Heute veröffentlicht die "Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs" der Bundesregierung ihre Studie zum Sport. Wissenschaftlerinnen haben 72 Geschichten von Betroffenen analysiert. Es ist die größte Studie dieser Art in Deutschland. Die Leiterin der Studie spricht von einem Bild des Sports, das viele nicht wahrhaben wollten.

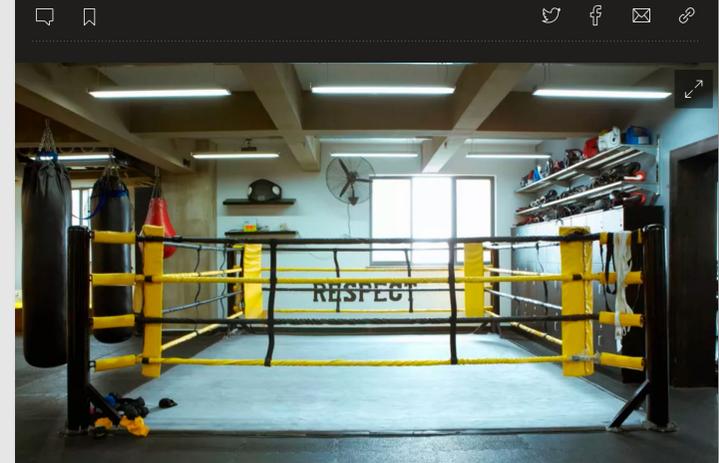
Von Andrea Schültke

Missbrauchsskandal im Boxen

## »Die Betroffenen sind nicht geschützt worden, im Gegenteil«

Die Boxverbände haben versprochen, Sportlerinnen besser als in der Vergangenheit vor sexuellem Missbrauch zu schützen. Athletinnen bezweifeln aber, dass sich in den Boxhallen wirklich etwas ändert.

Von **Michael Fröhlingsdorf** und **Markus Sutera**  
18.05.2021, 17:58 Uhr



 Sexualisierte Gewalt im Sport

## Wenn der Trainer seine Macht missbraucht

25. OKTOBER 2022 UM 16:00 UHR | Lesedauer: 4 Minuten

# 2 neue Studien

The cover of the report 'Bericht zum Forschungsprojekt SicherImSport' features logos of the Deutsche Sporthochschule Köln, the Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie/psychosomatische Universitätsklinikum Ulm, and the Bergische Universität Wuppertal. It also mentions funding from the Landesregierung Nordrhein-Westfalen.

**Deutsche Sporthochschule Köln**  
German Sport University Cologne

Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie/psychosomatische UNIVERSITÄTSKLINIKUM ULM

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

GEFÖRDERT DURCH DEN:  
LANDESRAT NORDRHEIN-WESTFALEN

---

**Bericht zum Forschungsprojekt**

*SicherImSport*  
Sexualisierte Grenzverletzungen, Belästigung und Gewalt im organisierten Sport – Häufigkeiten und Formen sowie der Status Quo der Prävention und Intervention

The cover of the report 'Wege zu mehr Gerechtigkeit nach sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend' features the logo of the Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs. The title is prominently displayed in white text on a blue background, along with the authors' names. A graphic of a map of Germany is formed by small white text.

UNABHÄNGIGE KOMMISSION ZUR AUFARBEITUNG SEXUELLEN KINDESMISSBRAUCHS

**Wege zu mehr Gerechtigkeit nach sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend**

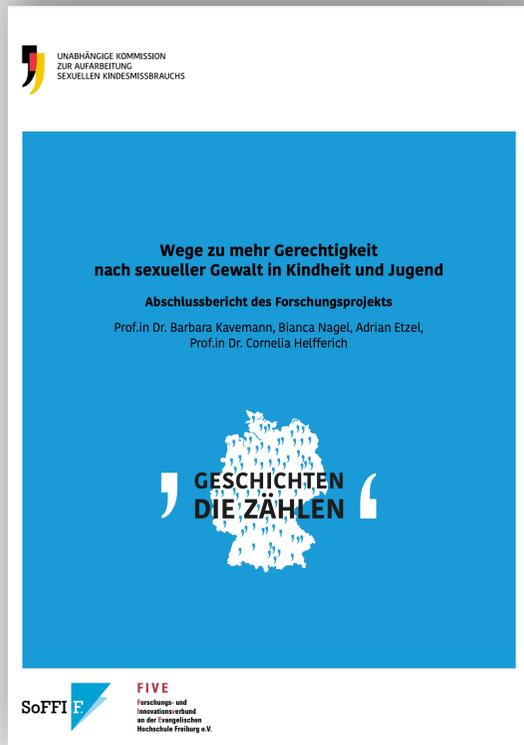
Abschlussbericht des Forschungsprojekts

Prof.in Dr. Barbara Kavemann, Bianca Nagel, Adrian Etzel, Prof.in Dr. Cornelia Helferich

**GESCHICHTEN DIE ZÄHLEN**

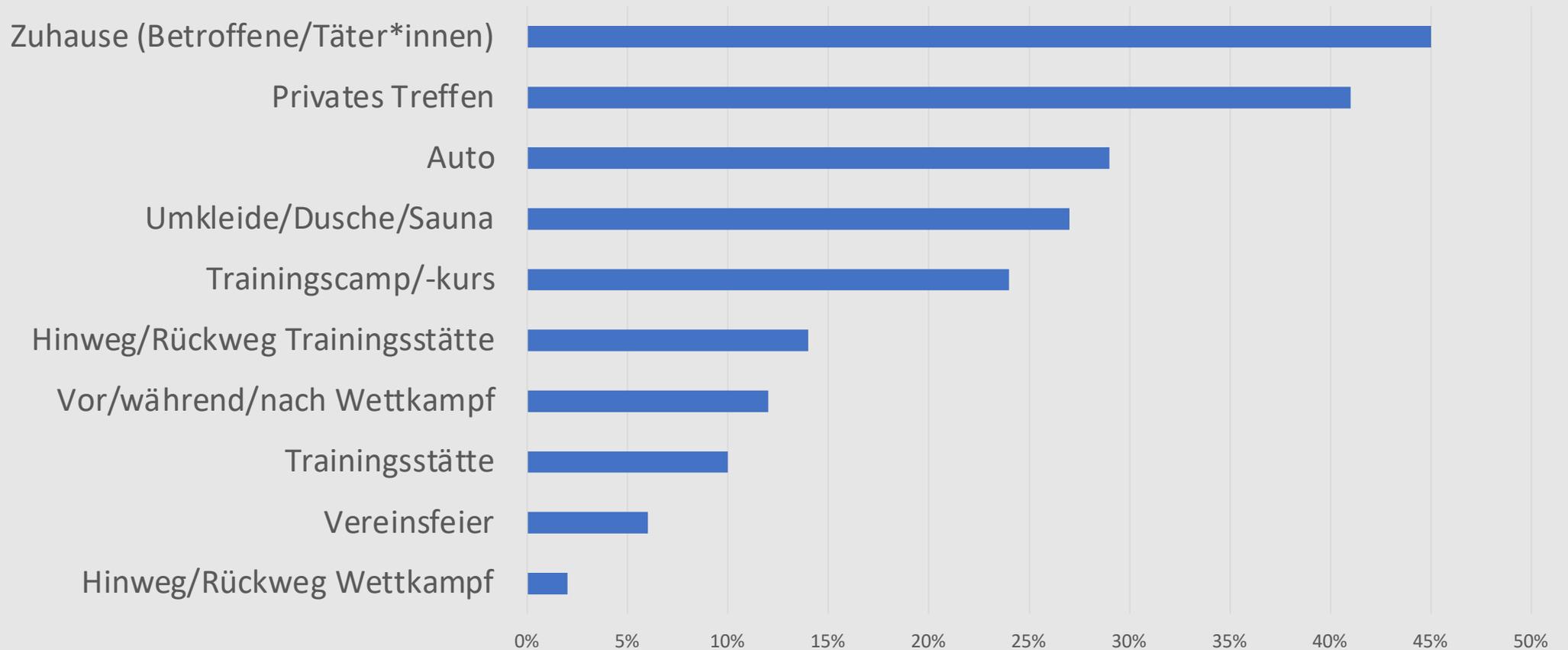
SoFFi F FIVE  
Forschungs- und Innovationsverbund an der Evangelischen Hochschule Freiburg e.V.

# 2 neue Studien

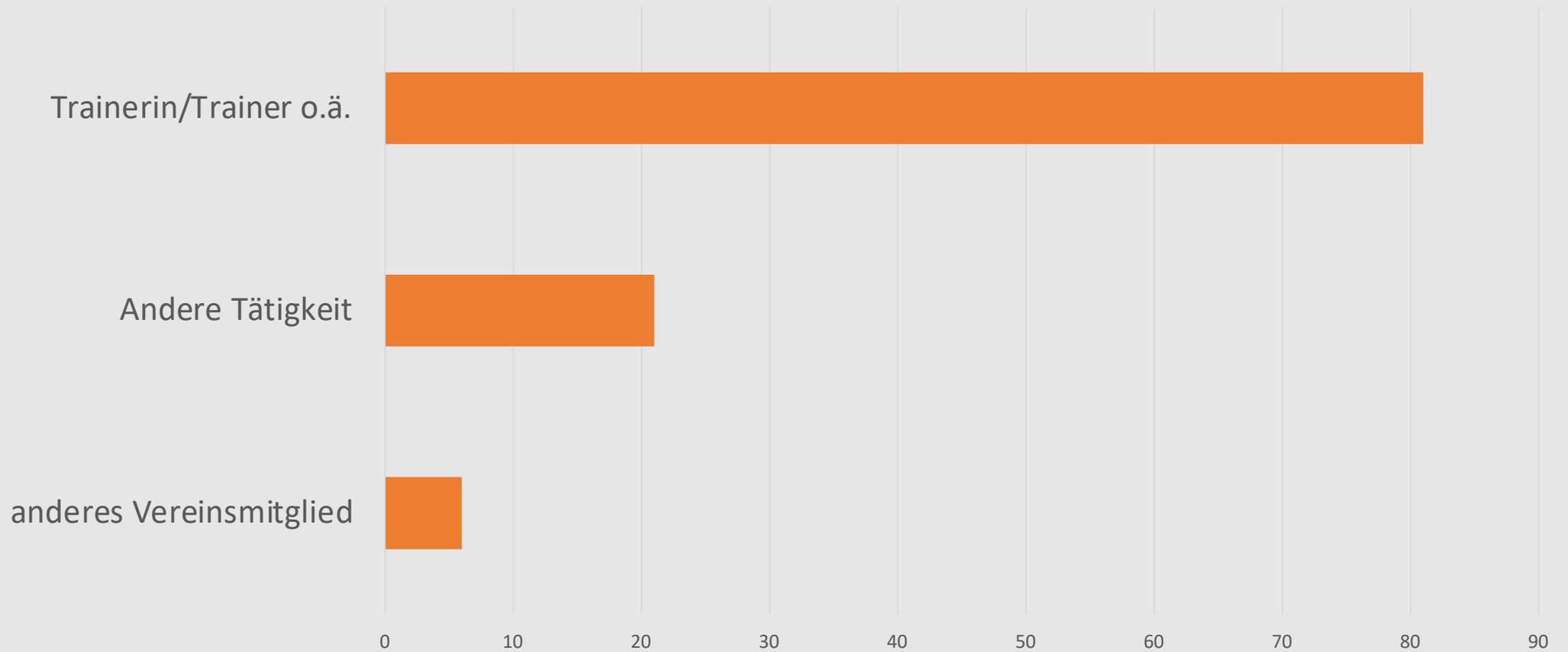


- Geschichten, die zählen!
  - Wie wurde sexuelle Gewalt im Sport erfahren?
  - Welche Folgen hatte dies für die Betroffenen?
  - Wie konnte es zu der Gewalt kommen?
  - Wie ist es dazu gekommen, dass niemand geholfen/die Gewalt verhindert hat?
  - Warum wurde den Betroffenen nicht geglaubt?
  - Welche Strukturen haben dazu geführt, dass Täter geschützt wurden?
  - Was brauchen Betroffene für einen Aufarbeitungsprozess?

# Ort der Gewalterfahrung (n=49)



# Position der Täter und Täterinnen (n=72)



*„Und eine hatte halt immer das Pech [...], das ist ja ein Partnersport, da braucht man immer jemanden, an dem man oder mit dem man die Techniken machen kann. Und einer musste dann halt immer mit ihm trainieren. Und das war dann meistens die Person, wo er sich dann quasi vergriffen hat. Also wir mussten dann auch immer mal Partner tauschen. Aber die anderen beiden, die waren halt dicke Freundinnen und sind dann immer ganz schnell zusammen gegangen, sodass ich halt oft [...], ja, das Pech hatte, dann mit ihm trainieren zu müssen.“ (Sophie)*

*(...) Hab ich irgendeinen Haltegriff gemacht, und da hat man auf dem Partner draufgesessen und hat ihn festgehalten. Und dann sagte er in dem Moment zu mir: ‚Oh, die Position gefällt mir sehr gut, aber nicht auf der Judomatte.‘ Und da war dann wieder so ein Punkt, wo es mir eigentlich gut ging, aber das hat dann wieder alles ruiniert. Also da bin ich dann genau wieder reingefallen. Ich hab überhaupt nicht verstanden, warum er das in dem Moment gesagt hat, weil ich ihm das erzählt hatte. Und da ist mir so klar geworden, dass viele Menschen einfach überhaupt nicht verstehen, was man da mit sich rumschleppt und überhaupt nicht einschätzen können, wie sehr einen das dann doch betrifft. Genau, und seitdem bin ich auch nicht mehr da ins Training gegangen. Ich gebe noch mein Training.“ (Sophie)*

*„Ich glaube eher, dass der Verein daran gedacht hat: ‚Oh nee, wir müssen irgendwie unseren Ruf so [...] behalten.‘ [...] Anstatt dass so was Kleines da ans Licht kommt und wir dadurch gefährdet werden.“ (Sophie)*

## 2 ausgewählte Ergebnisse

- In den Anhörungen und Berichten geht es in in der Mehrzahl der Fälle um schwere Formen sexualisierter Gewalt, um sexuelle Berührungen, sexuelle Nötigung und (in 40% der Fälle) um Vergewaltigungen. **Die meisten Betroffenen erlebten die Gewalt dabei nicht nur einmal, sondern regelmäßig.**
- Die Versuche der Betroffenen, Hilfe zu bekommen, scheiterten meist daran, dass ihnen nicht geglaubt wurde. Es konnte sich niemand vorstellen, dass „so etwas“ im eigenen sportlichen Umfeld möglich ist.



# Erkenntnisse

Wir müssen uns der Tatsache stellen: **Es gibt sexuellen Missbrauch und schwere Fälle sexueller Gewalt auch im Sport.**

# Erkenntnisse

Die Ideale und Werte des Sports, die Tatsache, dass Sport eine hohe Bedeutung und einen großen Wert für Menschen hat, all dies darf nicht zu der Annahme führen, es gäbe keine Formen auch schwerster sexueller Gewalt im Sport.

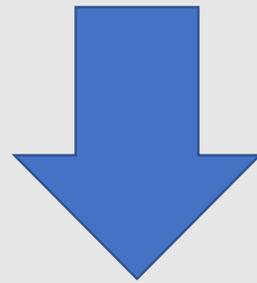
# Erkenntnisse

Auch im **eigenen Nahfeld**, im eigenen Verein oder Verband können Gewalttaten vorkommen. Denn **sexuelle Gewalt, insbesondere gegen Kinder und Jugendliche ist in der Regel nicht sichtbar!**

**Die Täter haben Strategien**, ihn im Verborgenen zu halten und unter einer Maske von Hilfsbereitschaft, Engagement und Freundlichkeit zu verstecken.

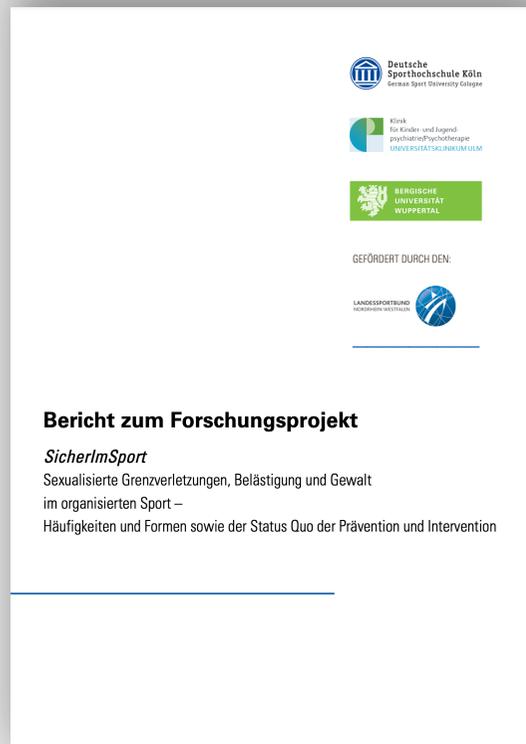
„unter Verdacht stellen“

„unter Verdacht stellen“



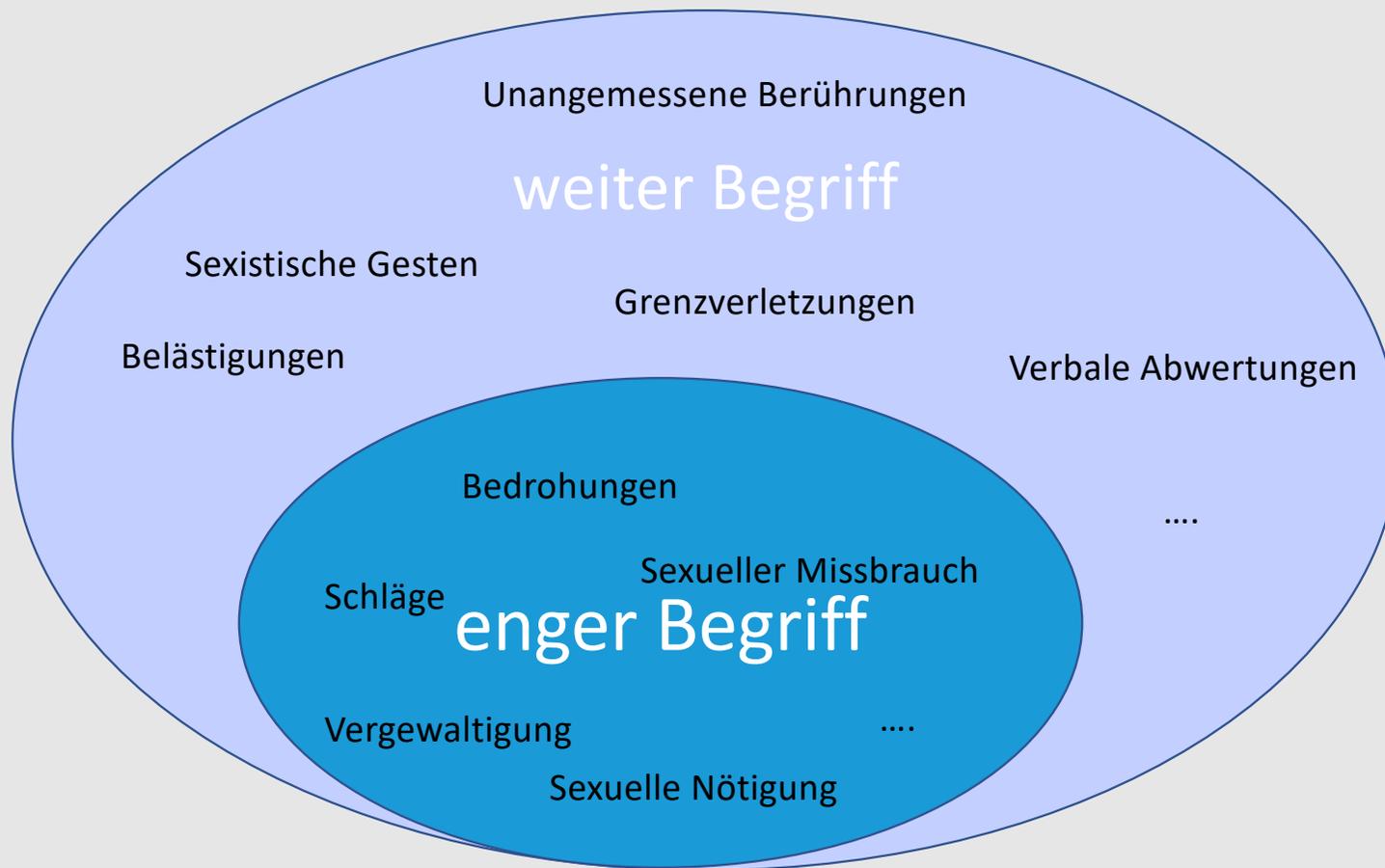
„für möglich halten“

# Sicher im Sport



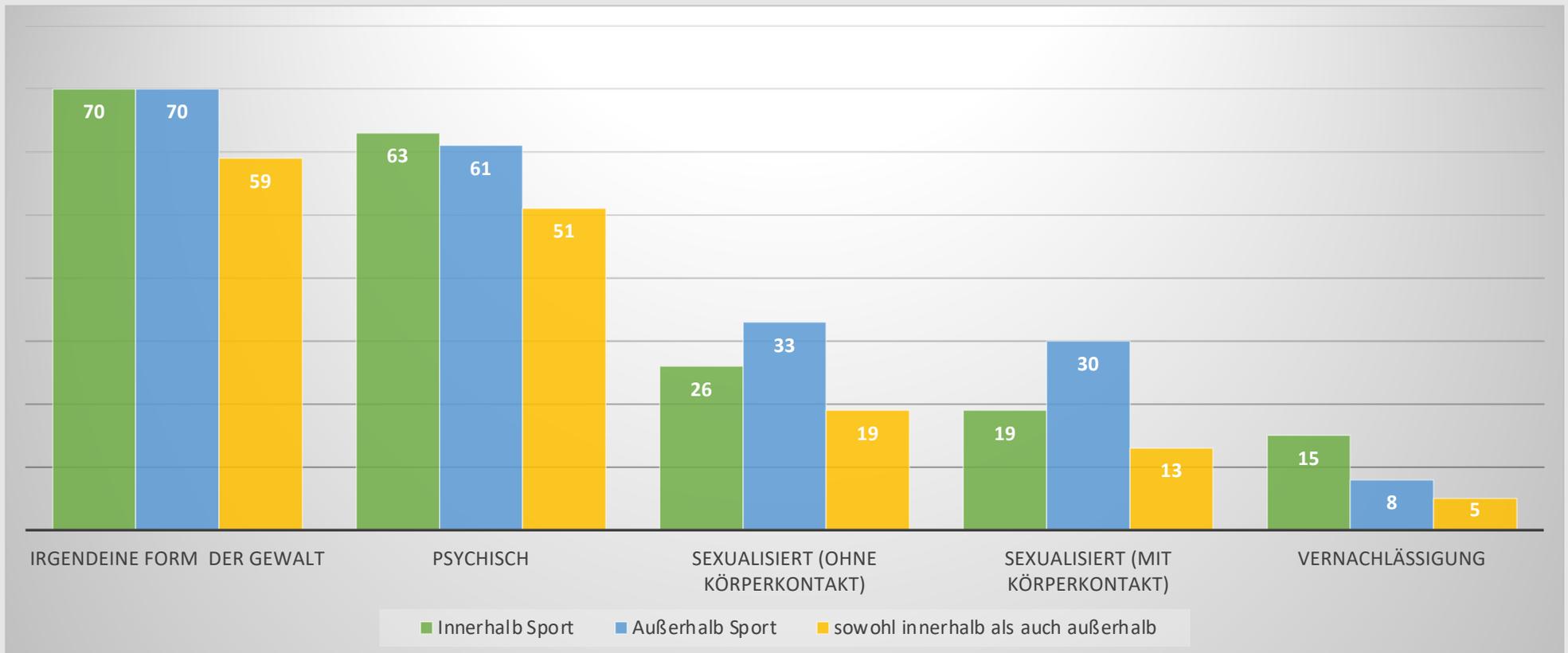
- Beteiligung von 11 Landessportbünden
- Online-Befragung
  - 4.367 Personen haben teilgenommen
- Bisher größte Studie mit dem Thema interpersonelle Gewalt in Sportvereinen
- 3 Module:
  1. Quantitative Erhebung
  2. Stand der Umsetzung von Schutzmaßnahmen in den Sportorganisationen (KSB/SSB/FV)
  3. Rekonstruktion von Fällen und des Umgangs damit

# Was wird als Gewalt bezeichnet?



Unterscheidung in den Gewaltformen
Körperliche Gewalt
Emotionale Gewalt
Sexualisierte Gewalt

# Sicher im Sport - quantitative Ergebnisse



# Besondere Bedingungen im Sport



## Zugang

- Regelmäßiger Kontakt
- Große Anzahl an Menschen zum „auswählen“
- Vertrauen, Beziehung und Bindung
- Kaum Zugangsbeschränkungen



## Macht und Hierarchien

- Kompetenz- und Altersgefälle
- Geschlechter-Hierarchien
- Idole/Vorbildfunktion
- Stereotype Mediendarstellung



## Leistungsorientierung

- Abhängigkeiten von Trainern, finanziellen Förderungen, Kader-Nominierungen
- Hyperinklusion



## Körperzentriertheit

- Körperkontakt
- Kleidung
- Abgeschirmte Situationen
- Umkleide/Dusche
- Übernachtung auf Freizeiten/Wettkämpfen

# Erkenntnisse

Kein Verein kann von sich behaupten, dass das Thema der sexualisierten Gewalt ihn nichts angeht!

# Erkenntnisse

Kein Verein kann von sich behaupten, dass das Thema der sexualisierten Gewalt ihn nichts angeht!

Jeder Verein braucht ein **Schutzkonzept**. Dieses muss an die besonderen Bedingungen der Organisation angepasst werden.

# Erkenntnisse

Kein Verein kann von sich behaupten, dass das Thema der sexualisierten Gewalt ihn nichts angeht!

Jeder Verein braucht ein **Schutzkonzept**. Dieses muss an die besonderen Bedingungen der Organisation angepasst werden.

In Vereinen mit einer klar kommunizierten „**Kultur des Hinsehens und der Beteiligung**“ ist das Risiko für alle Formen sexualisierter Gewaltsignifikant geringer (SafeSportStudie, 2016).

# Was kommt auf uns zu?

- NRW hat als erstes Bundesland ein Landeskinderschutzgesetz verabschiedet.
- Dies ist zum 01. Mai 2022 in Kraft getreten.
- Ziel: Arbeit von öffentlicher Jugendhilfe und auch die Träger der freien Jugendhilfe bei der Abwehr von Kinderwohlgefährdungen zu unterstützen



The screenshot shows the website of the North Rhine-Westphalia State Government. The main headline reads: "Nordrhein-Westfalen bekommt bundesweit stärkstes Kinderschutzgesetz". Below the headline, it states: "Minister Stamp: Wir verstärken unsere Anstrengungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Vernachlässigung und Gewalt". The date is "26. Januar 2022".

**Nordrhein-Westfalen bekommt das bundesweit stärkste Kinderschutzgesetz.**

Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration

Nordrhein-Westfalen bekommt das bundesweit stärkste Kinderschutzgesetz. Der vom Kabinett am 11. Januar beschlossene Gesetzentwurf wird ab Mittwoch (26. Januar) im Landtag beraten. Die Landesregierung hat das Ziel, Kinder und Jugendliche besser vor Gefährdungen für ihr Wohl zu schützen. Mit dem Gesetzentwurf greift die Landesregierung zentrale politische und fachliche Forderungen aus der Aufarbeitung der Fälle sexualisierter Gewalt – insbesondere in jüngerer Vergangenheit – auf und formuliert konkrete Maßnahmen, die die Qualität des Kinderschutzes stärken und die strukturellen Rahmenbedingungen verbessern. Das Gesetz soll dabei in Zukunft kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Der stellvertretende Ministerpräsident, Familienminister Joachim Stamp, erklärte: „Nordrhein-Westfalen wird das stärkste Kinderschutzgesetz Deutschlands erhalten. Wir haben als Landesregierung – und ich persönlich als Familienminister und Familienvater – das Ziel, auch in Zukunft alles dafür zu tun, dass Kinder und Jugendliche sicheres aufwachsen können. Jeder Fall von Kindeswohlgefährdung ist für die betroffenen Kinder und Jugendlichen mit großem Leid verbunden. Die Fälle sexualisierter Gewalt in Lügde, Münster oder Bergisch Gladbach haben uns als Gesellschaft schmerzhaft vor Augen geführt, dass wir unsere gemeinsamen Anstrengungen zum Schutz von Kindern und

# Umsetzung im organisierten Sport

- §11 Landeskinderschutzkonzeptes:
  - Verpflichtend die Entwicklung, Anwendung und Überprüfung von Kinderschutzkonzepten (für Träger von Angeboten nach dem 3. AG KJHG – Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW; dazu gehören auch die sportliche und freizeitorientierte Jugendarbeit)
- Organisationen, die kein Schutzkonzept beschlossen haben werden von den finanziellen Förderungen der Sportjugend NRW ausgeschlossen:
  - Ab 31.12.2024 für Jugendverbände (also NWJV)
  - Ab dem Bildungsjahr 2026/27 für Einsatzstellen in den Freiwilligendiensten

# Gründung einer Arbeitsgruppe

## Aufgaben:

- ✓ Austausch zum Thema
- ✓ Entwicklung eines Schutzkonzeptes inkl. Risikoanalyse
- ✓ Optional: Entwicklung von Unterstützungsmöglichkeiten für die NRW-Vereine

## Zusammensetzung der Arbeitsgruppe:

- ✓ Querschnitt der Judoka aus NRW
- ✓ Trainer\*innen, Kampfrichter\*innen, Präsidiumsvorsitzende, Ressortleitungen, Vereinsvorsitzende, Jugendleitungen, Referent\*innen, ...

